

# Ethische Fallbesprechung

## Hintergründe - Vorgehen - Instrumentarium

Regina Bannert und Michael Begerow-Fischer  
Diözesanbeauftragte für Ethik im Gesundheitswesen



---

---

---

---

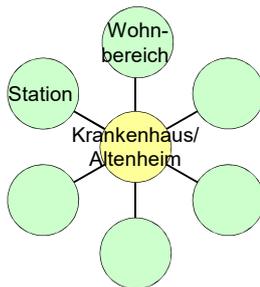
---

---

---

---

# Ethische Fallbesprechung auf Station



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

# Ethik braucht zweierlei „Experten“

## ■ Externe Experten

- kennen ethische Normen und Werte und
- haben die Fähigkeit, sie auf Fragen der Gesundheitsversorgung anzuwenden



## ■ Interne Experten

- sind vertraut mit dem (klinischen) Alltag
- der Situation
- der aktuell zu treffenden Entscheidung



## ■ Ethische Fallbesprechung bringt beides zusammen

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Wie kommt es zur ethischen Fallbesprechung?

### ■ Trauen Sie Ihrer **moralischen Intuition**

- „Ist das was wir machen richtig?“
- „Was sollen wir hier weiter tun?“



### ■ Nehmen Sie **moralischen Stress** zum Anlass

- „A meint...; B sagt...ist richtig“
- „Das läuft nicht gut!“



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

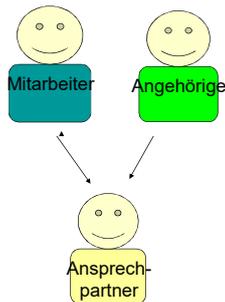
---

---

---

## Antragstellung/ Anregung

- Jede(r), der mit PatientIn/ BewohnerIn betraut



- Schriftlich oder mündlich zur Niederschrift

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

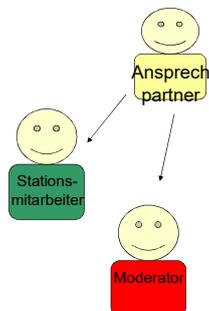
---

---

---

## Antrag-Prüfung

- Information des zuständigen Mitarbeiters auf Station/Wohnbereich (Stationsleitung/ Chefarzt)



- Auswahl eines Moderators

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Einladung zur EFB

- Beratung mit der verantwortlichen Person auf der Station/ Wohnbereich über die Zusammensetzung



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Kriterien für Teilnahme

- Persönliche Kenntnis des/r PatientIn/ BewohnerIn
- Kenntnisse zur aktuellen Fallsituation
- Zeitliche Verfügbarkeit
- ModeratorIn
  - nicht in der Situation beteiligt
  - günstig, wenn von anderer Station oder ganz extern
  - „Neutralität“ im Fall, nicht in der Sache
- Zusammensetzung wechselnd je nach Fall

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

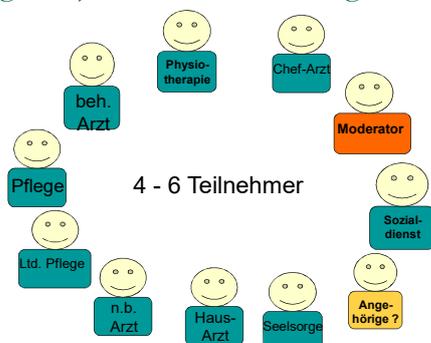
---

---

---

---

## (mögliche) Zusammensetzung



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Ziele der Fallbesprechung

### ■ Hauptziel

- Eine ethisch optimal verantwortete Versorgung der Patienten/ Bewohner
- Durch ausführliche Analyse der Fallsituation
- Durch eine gute Begründung und Argumente

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Ziele der Ethischen Fallbesprechung

### ■ Nebenziele

- Größere Transparenz in Entscheidungsabläufen
- Verbesserung der Kommunikation
- Verbesserung des Betriebsklimas

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

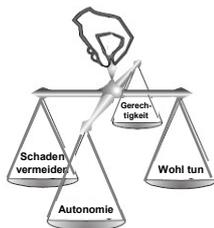
---

---

## Moralphilosophischer Hintergrund

Prinzipienorientierte Ethik (Beauchamp/Childress)

Abwägung und Gewichtung der vier Prinzipien



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---



## 1. Schritt: Fragestellung

- **Ausgangsfrage**  
**Wie lautet die ethische Fragestellung?**
- Einigung über die Ausgangsfrage
- Ziel: gleicher Problemstand für alle
- möglichst konkrete Formulierung des Problems
- Herausarbeiten des ethischen Problems für das Handeln im Team
- Abgrenzung zu
  - Medizinisch-pflegerischen Alternativentscheidung
  - Kommunikationsproblem

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## 2. Schritt: Fakten

- **Frage nach den Fakten**
- medizinisch
- pflegerisch
- lebensanschaulich und sozial
- organisatorisch, ökonomisch, juristisch



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Medizinische Fakten

- Diagnose, Prognose
- Mögliche bzw. alternative Behandlungen
- Auswirkungen auf Prognose
- Prognose, wenn von Behandlung abgesehen



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

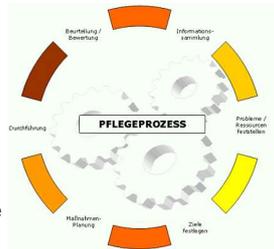
---

---

---

## Pflegerische Fakten

- Unterstützung bei ATL/ AEDL
- vordergründiges aus Patienten-/ Bewohnerbeobachtung
- Pflegeprobleme: aktuelle, zu erwartende



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Lebensanschaulich-soziale Fakten



- Lebensanschauung des Patienten/ Bewohner
- Religionszugehörigkeit
- Aussagen zu Alter, Pflegebedürftigkeit, Sterben, Tod?
- Soziales Umfeld
- Effekt der Behandlung auf persönliche Entfaltung, soziale Integration

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Organisatorisch, ökonomisch, juristische Fakten



- Bedarf an Behandlung und Pflege
- Ressourcen
- **Konkrete** juristische Konsequenzen
- Verfügungen, Betreuung

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

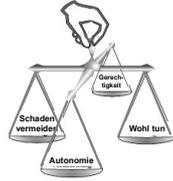
---

---

### 3. Schritt: Bewertung

#### ■ aus der Sicht des Teams auf den Patienten/ Bewohner

- Wohltun
- Schaden vermeiden
- Autonomie
- Gerechtigkeit



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

### Wohltun/ Schaden vermeiden

- Auswirkung der Krankheit und Behandlung
  - Lebensverlängerung  
Zugewinn von Zeit: Tage? Wochen? Monate? Jahre?
  - Lebensfreude
  - Bewegungsfreiheit
  - Körperlich-geistiges Wohlbefinden
  - Schmerzfreiheit
  - Angstminderung
  - ...
- Nebenwirkungen, Komplikationen
- Verhältnis der +/- Effekte

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

### Autonomie

- Patient/ Bewohner einwilligungsfähig?
  - Bewertung des Patienten: Belastung/Nutzen
  - Wahrheitsgemäße Aufklärung
  - Einbezug in die Entscheidung
  - Werte, Haltungen (Lebensverlängerung)
- Willensfähigkeit eingeschränkt ?
  - akut/ chronisch
  - Nonverbale, aktuelle, frühere Äußerungen
  - Betreuung? Vorsorgebevollmächtigter?
  - Patientenverfügung: Relevanz zur Situation

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Gerechtigkeit

- Vorgehen gerecht im Hinblick auf
  - Mitbewohner
  - Pflegende
  - Angehörige
- Aufwand personell, räumlich, wirtschaftlich

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Blick auf Team/ Beteiligte/ Institution

- Werte und Einstellungen
  - jetzt vertreten?
  - Bisher noch nicht berücksichtigt?
  - Wertekonflikte
- Umgang mit vertraulichen Informationen
  - Innerhalb des Teams
  - nach außen

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## 4. Schritt: Votum

- Wiederholung der Ausgangsfrage: Veränderungen ?
- Sind wichtige Fakten unbekannt?
- Kann dennoch ein Votum gefasst werden?
- Formulierung/ Zustimmung
- Entscheidungsbaum
- Verantwortlichkeiten absprechen



Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Qualität des Votums

- Die ethische Fallbesprechung im Team ist **kein Ersatz für die Letztverantwortung** des behandelnden Arztes bzw. der Pflegekraft.
- Sie dient der **Optimierung** des Zustandekommens und der
- **Transparenz** von Entscheidungen.

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Dokumentation

- Schriftliche Dokumentation
  - Ergebnisse
  - Votum
  - Begründung
- **nicht** Teil der Patienten-/Bewohnerakte
- Verwahrung beim Ethikkomitee

Dokumentation der Ethischen Fallbesprechung	
Station:	(Patienten-Außerbüro)
Datum:	
Teilnehmer(innen):	
Moderator(in):	Protokollführer(in):
	09.01.2020
<b>PROBLEM</b>	
Was ist das ethische Problem?	
<b>FAKTEN</b>	
Medizinische Dimension	
Wie lautet die Diagnose des Patienten und wie sieht die Prognose aus?	

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---

## Nacharbeit

- Mitteilung des Votum/ der Voten (bei Minderheitenvotum) an den Antragsteller
- Evaluation der Fragestellung durch das Ethikkomitee

Erzbistum Köln 2020

---

---

---

---

---

---

---

---